

**Stadtpreise Uster, Do, 25. Januar 2024**

**Engagement-Preis. Freiwilligenteam Spital Uster**

**Laudatio. Dr. Cla Famos**

Sehr geehrte Damen und Herren

Ein Spital ist doch eine *professionelle* Gesundheitsorganisation. Ist es nicht ein Widerspruch, den Engagement-Preis ausgerechnet der Spital Uster AG zu geben? Nein, im Gegenteil! Es ist gerade diese Kombination von freiwilligem Engagement innerhalb einer hochspezialisierten medizinischen Organisation, die mit dem diesjährigen Preis ausgezeichnet wird.

Längst nicht alle Spitäler haben ein solches Freiwilligen-Team. Dass es einem Spital offensichtlich wichtig ist, neben seinen spezialisierten Fachangestellten auch noch ein Team von 100 Freiwilligen zu organisieren, um etwas anbieten zu können, für das es im heutigen Gesundheitssystem mit seinen Taxpunkten, seinem Kostendruck und seiner ständigen Effizienzsteigerung eigentlich gar keinen Platz gibt, das ist aussergewöhnlich und strahlt weit über Uster hinaus. Es ist etwas, was eigentlich eben nicht finanzierbar ist in unserm hochökonomisierten Gesundheitssystem. Deshalb ist das Freiwilligen-Team in einem doppelten Sinne unbezahlbar und wertvoll.

Dass da auch die beiden Seelsorgerinnen von der ev.-ref. Kirche und Ursula Moor von der röm.-kath. Kirche, Christine Wytttenbach und Ursula Moor, aktiv mit dabei sind, ist nicht verwunderlich. Denn die

Kirchen haben sich schon immer um die Schwächsten und Vergessenen gekümmert. Ursprünglich wurde das Freiwilligenteam sogar von Pfarrer Markus Nägeli, dem damaligen, langjährigen reformierten Spitalseelsorger am Spital Uster, gegründet. Kurt Mühlbach übernahm diese wichtige Aufgabe und professionalisierte das Freiwilligen-Team mit den bekannten und beliebten Ausbildungsmodulen. Seit 2022 hat Anne Peer die Leitung des Freiwilligen Team übernommen und sorgt dafür, dass es ein Teil der Seele des Spitals geworden ist.

Das Freiwilligen-Team des Spitals Uster leisten unter der Leitung von Anne Peer, über 5000 Einsatzstunden pro Jahr. Das ist pro Person im Durchschnitt mehr als eine ganze Arbeitswoche Freiwilligenarbeit!

Ein Spitalaufenthalt ist immer eine grosse Belastung; wir alle kennen das Gefühl der Einsamkeit, der Ungewissheit oder der Angst. In diesen Situationen ist das Freiwilligen-Team da. Es bietet Trost und Unterstützung. Es entlastet aber auch das Pflegepersonal. Ob Besuch, Essensunterstützung, Sitzwache, Einsatz in der Palliative Care oder als sogenannte «Stationsperlen»: Im Spital Uster ist das Freiwilligen-Team nicht mehr wegzudenken.

Deshalb sage ich im Namen des Stadtrates: Liebe Freiwillige, liebe Verantwortliche des Spital Uster, Ihr habt den Engagement-Preis der Stadt Uster verdient, herzliche Gratulation!